

Ergebnisse der Inklusionskonferenz 2017

Tisch 18 – ohne Thema

- Ausbildung für alle
- Bildung: für jeden barrierefreien Zugang zur Bildung (verständlich aufarbeiten)
- Außenarbeitsplätze
- Lohn; Mindestlohn
- Qualifizierung von Mitarbeitern in Jobcentern zu psychischen Erkrankungen
- Ausbildung für Pflegefachkräfte verbessern
- Architekten u.a. sollten in der Ausbildung auf alle Einschränkungen „hingewiesen“ werden
- Wohnung als Standard für alle Einschränkungen
- Sensibilisierung der Planer (z.B. Investor, Auftraggeber)
- Standardmäßige Förderung bei inklusiven Bauvorhaben
- Aufzug: für Gehörlose standardmäßig einbauen (Bildschirm etc.)
- Standardmäßige Toilettenhöhe von mehr als 42 cm!
- Barrierefreie Wohnung nicht zurückbauen
- Lärminseln in der City (z.B. Autisten, ADHS, Ängste)
- Spezielle Ausbildung für Pflegepersonal (Gebärdensprachdozenten)
- Förderprogramm für Niedersachsen Gebärdensprachdozenten – Ausbildung – flächendeckend
- Mehr rollstuhlgerechte Hotels und Jugendherbergen
- Wohnen – barrierefrei
- Behinderte Menschen, bezahlbarer Wohnraum, unterstützen bei Wohnungssuche
- Wohnungen für alle Menschen mit unterschiedlichen Behinderungen
- Denkmalschutz: Größe des Wohnraums, Bedürfnisorientiert
- Reizreduziertes Wohnen
- Leben im Wohnheim barrierefrei
- UN-BRK Artikel 19 leben! Wunsch- /Wahlrecht
- Mehr Akzeptanz
- Gleichstellung
- Behinderung ist normal! Potenzial nutzen in der Gesellschaft
- Umbaumaßnahmen nicht über den Köpfen der behinderten Menschen, bitte mehr einbeziehen
- Plattform einrichten, wo alle Informationen zusammenlaufen
- Unabhängige Beratungsstelle
- Angebotsbeschäftigung für jung + alt, für alle
- Mehr Unterstützung in der Freizeitgestaltung, ambulant
- Freizeitangebote für junge Menschen mit Behinderungen
- Mehr Medien in Leichter Sprache
- Wie geht es weiter nach der Arbeit? Ich kann nicht mehr arbeiten. Teilzeit? Rente? Wer hilft mir?
- Mehr Informationen und Zusammenarbeit zum Thema palliativ
- Angebote und Schulungen zur Palliativversorgung
- Palliativ (Gehörlose): mehr Gebärdensprachdozenten (Ausbildung)
- Behindertentestament
- Schwerbehindertenausweis (erreichen)
- Mehr inklusive Ferienfahrten ohne Betreuung
- Zukunftsplanung/ Lebensplanung aktiv gestalten
- Informationen über Möglichkeiten des persönlichen Budgets

- Barrieren im Zugang zum Hilfesystem reduzieren (z.B. durch Information)
- Qualifizierung für Ehrenamtliche in Interessenvertretungen – bezahlbar
- Barrierefreie, öffentliche Verkehrsmittel
- In allen Bereichen Kommunikation (Verkehrsmittel)
- Menschen mit Unterstützungsbedarf mehr verbindlich einbeziehen
- Visuelle Dinge berücksichtigen (z.B. Glastür)
- Förderung von gesellschaftlichen Modellprojekten zur Inklusion
- Niedersachsen- oder deutschlandweite Modellprojekte von MmB für MmB
- Meldestell für Aktionspläne (Beteiligung von Menschen mit Behinderung)
- Aktionspläne nicht ohne Beteiligung von Menschen mit Behinderungen